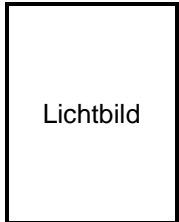


# Antrag auf Zulassung

## zur Meisterprüfung im Beruf Pferdewirt/in\*

- Fachrichtung Pferdehaltung und Service
- Fachrichtung Pferdezucht
- Fachrichtung Spezialreitweisen



Zur Person des Prüfungsbewerbers/der Prüfungsbewerberin:

Name, Vorname \_\_\_\_\_ ggf. Geburtsname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Kreis \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Straße, Nr. \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

E-Mail Adresse: \_\_\_\_\_

Schulabschluss (allgemein): \_\_\_\_\_

Berufsabschluss/-abschlüsse: \_\_\_\_\_

Abschlussprüfung PFERDEWIRT/IN - Fachrichtung \_\_\_\_\_ bestanden am: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

Abschlussprüfung landw. Beruf: \_\_\_\_\_ bestanden am: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

**Praktische Tätigkeiten im Beruf Pferdewirt/in:**

<b>Hinweis:</b> Für jeden Praxiszeitraum ist eine Arbeitsbescheinigung des Betriebsinhabers (siehe Anlage 1) vorzulegen!		Bearbeitung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe	
Betrieb	Zeitraum von ... bis ...	Zeitdauer	anzurechnen
Bisherige Praxiszeit insgesamt:			

Erklärung: \*

- Ich habe mich bei keiner anderen zuständigen Stelle zur Meisterprüfung o.ä. angemeldet.
- Ich habe die Meisterprüfung in diesem Beruf noch nicht abgelegt.
- Ich habe die Meisterprüfung in diesem Beruf vor dem Prüfungsausschuss  
in \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_ nicht bestanden (beglaubigte Kopie des Prüfungsbescheides liegt bei).

In der Wiederholungsprüfung beantrage ich die Befreiung von folgenden Prüfungen (Sie wurden in einer vorangegangenen Prüfung mindestens mit „ausreichend“ (4,4) bewertet):

**Pferdehaltung, Pferdeinsatz, Pferdezucht und Dienstleistungen:**

- Arbeitsprojekt
- schriftliche Prüfung

**Betriebs- und Unternehmensführung:**

- Arbeitsprojekt
- schriftliche Prüfung

**Berufsausbildung und Mitarbeiterführung:**

- Durchführung einer Arbeitssituation
- schriftliche Prüfung
- Mitarbeiterführung (Fallstudie)

Befreiungsantrag \*

Ich beantrage die Befreiung von der Ablegung der nachfolgend gekennzeichneten Prüfungsbestandteile, da ich innerhalb der letzten 10 Jahre eine andere vergleichbare Prüfung vor einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Bildungseinrichtung oder vor einem staatlichen Prüfungsausschuss erfolgreich abgelegt habe.

- \_\_\_\_\_ (Nachweis beigelegt)
- \_\_\_\_\_ (Nachweis beigelegt)

**Mir ist bekannt, dass Gebühren anfallen, die mit der Anmeldung und Zulassung zur Meisterprüfung erhoben werden (350 € bei Ablegung aller Prüfungsteile, anteilmäßig bei Wiederholungsprüfungen).**

Folgende Schriftstücke sind beigelegt: \* (Fotokopien und Abschriften sind amtlich beglaubigt)

- \_\_\_ Nachweis/e über die praktische Tätigkeit als Pferdewirt/in im o.g. Teilbereich
- Lebenslauf (mit Unterschrift und Datum)
- ggf. Zeugnis über eine bestandene Abschlussprüfung im Beruf Pferdewirt/in oder in einem landwirtschaftlichen Beruf
- Übersicht über die Betriebsstruktur des Betriebes, in dem die Arbeitsprojekte durchgeführt werden sollen
- ggf. Nachweis über die nicht bestandene Meisterprüfung
- ggf. Nachweis über andere vergleichbare Prüfungen aufgrund der Befreiung

Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Angaben.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Datenschutz-Hinweis:**

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten, die das Regierungspräsidium Karlsruhe verarbeitet, finden Sie auf unserer Internetseite Datenschutzerklärung unter [<https://rp.baden-wuerttemberg.de/datenschutzerklaerungen-der-regierungspraesidien-b-w/>] unter dem Titel 31-19K: Eintragung von Berufsausbildungsverträgen, Ausbildungsberatung, Zusammenarbeit mit der Berufsschule, Organisation von Zwischen-, Abschluss-, Fort- und Weiterbildungsprüfungen sowie Ehrung von Absolventen i.Z.m. dem Beruf Pferdewirt (pdf,702KB). Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

\* zutreffendes bitte ankreuzen